

Selbsteinschätzung

Ist eine Tätigkeit als Fremdsprachenassistent/in im Auswärtigen Amt das Richtige für mich?

Der folgende Katalog dient ausschließlich Ihrer eigenen Orientierung.

Voraussetzung für ein aussagekräftiges Ergebnis ist, dass Sie so aufrichtig wie möglich antworten.

Es geht nicht darum, ob Sie zum Auswärtigen Dienst passen, sondern ob die Tätigkeit einer Fremdsprachenassistentin / eines Fremdsprachenassistenten im Auswärtigen Amt mit Ihrer Lebensplanung vereinbar ist.

Nr.	Frage	Ja	Nein
1.	Ich habe mir auch die Bewerbungsprofile für den mittleren und den gehobenen Auswärtigen Dienst angesehen und bin nach wie vor der Meinung, dass die Tätigkeit als Fremdsprachenassistentin oder Fremdsprachenassistent für mich das Richtige ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Ich könnte mit einem Aufgabengebiet, das einen hohen Anteil an Routinetätigkeiten und klassischen Sekretariatsaufgaben - wie das Schreiben und Bearbeiten von Texten, Dateien, Tabellen, Telefaxen, E-Mails - aufweist, gut zurecht kommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Ich bevorzuge die Sicherheit einer unbefristeten Anstellung im öffentlichen Dienst gegenüber einer Tätigkeit in der Privatwirtschaft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Ich bin bereit, für zwei Jahre zu Beginn meiner Tätigkeit im Auswärtigen Amt und regelmäßig zwischen zwei Auslandsposten mehrere Jahre in einem Sekretariat im Inland zu arbeiten, wo ich meine Fremdsprachenkenntnisse nur sehr selten anwenden kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Ich mag die Arbeit mit Formularen, Listen, Tabellen und Texten ebenso wie protokollarische Tätigkeiten wie z.B. das Organisieren von Besprechungen und die Abholung und Betreuung von Besucherinnen und Besuchern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Ich würde gern in einer abwechslungsreichen, fordernden und anregenden Umgebung arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Ich kann mir vorstellen, in einer großen, hierarchisch strukturierten Behörde nach den Vorgaben meiner Vorgesetzten zu arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Ich kann gegenüber hochrangigen Persönlichkeiten höflich, sicher und mit den angemessenen Umgangsformen auftreten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	Ich würde gerne weitere Fremdsprachen lernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	Ich traue mir zu, auch auf Posten mit sehr eingeschränkten Freizeit- und Kulturangeboten zu gehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.	Ich kann mir vorstellen, bei der Vorbereitung von Veranstaltungen des Botschafters mit hochrangigen und prominenten Persönlichkeiten mitzuwirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.	Ich arbeite im Team gern mit Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.	Ich kann mir vorstellen, in einem Zweierbüro/Durchgangszimmer, eng mit einer anderen Kollegin oder einem anderen Kollegen zusammenzuarbeiten. (Vorzimmer-Situation)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.	Ich kann mich mündlich und schriftlich präzise und sicher ausdrücken. Ich traue mir zu, Routineschreiben selbstständig zu verfassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.	Ich wäre bereit, gegebenenfalls auch in Krisengebiete zu gehen.		

16.	Ich bin bereit, bei Bedarf auch abends oder am Wochenende zu arbeiten, ggf. Schichtdienst zu leisten und Überstunden in Kauf zu nehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17.	Ich bin bereit, alle 3 – 4 Jahre meine Tätigkeit und meinen Wohnort zu wechseln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.	Ich könnte über längere Zeit in einer Umgebung leben, in der das Klima oder die Umweltbedingungen stark von europäischen Standards abweichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19.	Ich würde auch in Kauf nehmen, an einem Ort zu leben, wo die Gewaltkriminalität höher als in Deutschland ist oder die medizinische Versorgung nicht den europäischen Standards entspricht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20.	Ich komme mit Stromausfällen und Wasserknappheit im Ausland zurecht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21.	Ich würde meine Motivation auch dann nicht verlieren, wenn ich an einen Ort versetzt würde, den ich mir nicht gewünscht habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22.	Ich stehe exotischem Essen und ungewohnten Tischmanieren aufgeschlossen gegenüber.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23.	Ich könnte mir vorstellen, in einem kleinen Team von zwei oder drei Kolleginnen oder Kollegen an einer Botschaft in einem entlegenen Land zu arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24.	Ich kann auch unter starkem Druck gleichbleibend gute Leistungen erbringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25.	Ich finde mich schnell in mir nicht vertrauten Situationen zurecht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26.	Ich habe bereits nicht-touristische Auslandsaufenthalte absolviert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27.	Ich habe Freunde/Freundinnen aus anderen Kulturkreisen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28.	Ich versuche, die Vorstellungen und das Verhalten von Menschen aus anderen Kulturkreisen zu verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29.	Ich gehe aktiv auf andere Menschen zu. Mir fällt es leicht, neue Kontakte zu knüpfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30.	Ich versuche, mich bei zwischenmenschlichen Konflikten in unterschiedliche Positionen einzufühlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31.	Ich habe Spaß daran, in einer Dienstleistungsfunktion tätig zu sein, ich helfe anderen gerne weiter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
32.	Ich kann mir vorstellen, Weihnachten nicht im Kreise meiner Familie zu verbringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
33.	Ich habe keine Schwierigkeiten, gelegentlich auch über meinen Zuständigkeitsbereich hinaus auszuhelfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
34.	Ich sehe das Einarbeiten in völlig neue Aufgabenbereiche als Herausforderung an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
35.	Ich komme damit zurecht, dass man im Auswärtigen Amt Dienstliches und Privates nicht immer trennen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
36.	Ich kann auch über einen längeren Zeitraum Rücksicht auf die kulturellen Gepflogenheiten im Ausland nehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
37.	Ich bin bereit, alle paar Jahre auf einem anderen Posten einen neuen Freundeskreis aufzubauen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
38.	Ich bin diskret und kann sensibel mit dienstlichen Angelegenheiten umgehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
39.	Ich kann auch den 50. Anrufer am Tag noch freundlich und aufmerksam behandeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

40.	Ich nehme Einladungen gerne wahr und lade auch gerne zu mir nach Hause ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Partner / Familie (falls zutreffend)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
41.	Ich könnte längere Zeit an einem Ort leben, wo mein Partner / meine Partnerin keine Möglichkeit findet, einen Beruf auszuüben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
42.	Ich habe mit meinem Partner / meiner Partnerin schon über die Nachteile einer Tätigkeit im Auswärtigen Amt (keine Berufstätigkeit des Partners / der Partnerin, Schulwechsel der Kinder, schlechtere medizinische Versorgung in einigen Ländern etc.) gesprochen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
43.	Ich kann vorstellen, dass meine Kinder alle 3 bis 4 Jahre die Schule wechseln und ihren Freundeskreis aufgeben müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
44.	Mein Partner / meine Partnerin und ich wissen, dass wir bei einer Auslandsversetzung evtl. auf ein Gehalt verzichten müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Stand: November 2012

Ergebnis (44 Fragen):

– gezählt werden die mit „ja“ beantworteten Fragen –

0 – 13 Punkte:

Die Tätigkeit als Fremdsprachenassistent/in im Auswärtigen Amt ist vermutlich nicht das Richtige für Sie. Wir raten von einer Bewerbung ab.

14 – 24 Punkte:

Mit einer Tätigkeit als Fremdsprachenassistent/in im Auswärtigen Amt würden Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit auf Dauer nicht zufrieden sein, auch wenn Sie einige Voraussetzungen mitbringen.

25 – 34 Punkte:

Sie würden sich mit Einschränkungen für die Tätigkeit als Fremdsprachenassistent/in im Auswärtigen Amt eignen. Es ist aber nicht auszuschließen, dass Sie und Ihre Familie sich auf längere Sicht nicht mit den Anforderungen des Auswärtigen Dienstes identifizieren können. Überprüfen Sie gegebenenfalls selbstkritisch Ihre Antworten.

35 – 44 Punkte:

Die Tätigkeit als Fremdsprachenassistent/in im Auswärtigen Amt stimmt weitgehend mit Ihren Interessen und Vorstellungen überein. Wir empfehlen eine Bewerbung.

Ergebnis (falls Fragen 40 – 44 nicht beantwortet):

0 – 9, 10 – 20, 21 – 30, 31 - 39